

michael wimmersberger

02.03.2024

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Amtsgericht Stendal

D-U-N-S® Nummer: 343186639

Unternehmensadresse:

Scharnhorststraße 40

39576 Stendal

E-Mail: ag-sdl@justiz.sachsen-anhalt.de

Berufung gegen das vorsätzliche (Fehl)-Urteil des Unternehmens Amtsgericht Stendal vom
26.02.2024 (**15243/23 (647/23)**)

An den zuständigen Richter oder die zuständige Richterin in der Strafsache **gegen mich**, michael aus dem Hause wimmersberger, mit der von Ihnen angegebenen **Geschäftsnummer 21 Cs 586 Js 15243/23 (647/23)!**

Ich bin nicht die **natürliche** oder **juristische PERSON**, die nach meiner Geburt **gegen meinen Willen** unter Ausnutzung meines zu der Zeit noch nicht entwickelten Geistes und der Dummheit meiner Erzeuger geschaffen/erschaffen wurde UND gehe freiwillig **KEINE** „*Geschäftliche Verbindung*“ mit Ihnen ein, sondern reagiere auf die vorsätzliche und seit meiner frühesten Kindheit praktizierte Folter gegen mich, die u.a. und hauptsächlich seit 1985 von der Justiz und den „übergeordneten Organisationen“ bestimmt und praktiziert wird.

Ich lege gegen das mir bislang nicht zugestellte Urteil vom 26.02.2024 -15243/23 (647/23)- Berufung ein.

(für den Fall, dass Rechtsanwältin Günther Anweisung erhält dies zu vergessen)

Zusätzliche hätte ich gerne gewusst, was es mit dem 2. Geschäftszeichen neben dem eigentlichen auf sich hat – ich meine das in den Klammern: 15243/23 (**647/23**) - das mit dem 2. Geschäftszeichen scheint nämlich bei den Verbrechen, die an mir begangen werden ebenfalls Methode zu haben

... und natürlich:

-Akteneinsicht

-Kameraaufzeichnungen als Beweise

-einige Mitarbeiter der Kaufhalle als Zeugen.

Ich habe im Internet schon **bewiesen**, dass alle aktiven Zeugen hier, auf dem Termin **Falschaussage** gemacht haben, dies ganz offensichtlich abgesprochen um mich u.a. mit dem Konstrukt „**Justiz**“ zu **jagen und zu foltern**.

In Ihrem Geschäftsgebäude, wird mir das Beweisen des Ganzen oder auch lediglich dieses Falles bislang in keinster Weise ermöglicht, sondern unter Anwendung von unzähligen Gesetzesbrüchen und Menschenrechtsverletzungen mit Nachdruck verhindert (wie das bei mir schon immer praktiziert wurde),, dies um den Anweisungen der „Mächtigeren“ folge zu leisten, damit das Geld fließt und ich weiter gefoltert werden kann.

Mit angemessenem Respekt,

michael wimmersberger

Handwritten signature in blue ink, appearing to read "M. Wimmersberger".